DIE LINKE. Sachsen
Landesvorstand

B 6 – 171

Änderungsantrag zur DS 6 – 170: Kommunalwahlen - inhaltliche Schwerpunkt

Beschluss aus der Landesvorstandssitzung vom 7. Dezember 2018

Beschluss (abgelehnt):	Der Landesvorstands möge den Änderungsantrag beschließen: Ergänzung zum Kapitel „Mobilität": Auf den Straßen innerorts fordern wir **Tempo 30** als Basisgeschwindigkeit. Für mehr Sicherheit sorgt vor allem die Minimierung der Geschwindigkeitsunterschiede der verschiedenen Verkehrsteilnehmer*innen. Davon profitieren sowohl Radler*innen als auch Fußgänger*innen. Die Bremswege der Autos verkürzen sich im Vergleich zu Tempo 50 erheblich. Tempo 30 bedeutet zudem deutlich weniger Lärm- und Abgasemissionen. Dies wiederum steigert die Wohnqualität und sorgt für ein besseres Miteinander in Städten und Dörfern.
Anlagen:	-
politische Botschaft:	-
Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit:	Veröffentlichung im Internet (www.dielinke-sachsen.de)
weitere Maßnahmen:	-
Finanzen:	-
Die Vorlage wurde teilweise abgestimmt mit:	-
Den Beschluss sollen erhalten:	Landesvorstandsmitglieder/ Landesratsmitglieder/ Kreisvorsitzende/ Kreisgeschäftsführer*innen/ Ortsvorsitzende/ sächsische Mitglieder im Bundesausschuss/ Pressesprecher und Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag/ Landesparteitagsdelegierte/ sächsische Bundesparteitagsdelegierte/ Sprecher*innen der Landesweiten Zusammenschlüsse/ Abgeordnete im Europaparlament, Bundestag und Landtag/ sächsische Parteivorstandsmitglieder/ Regionalmitarbeiter*innen der Landtags- und Bundestagsfraktion/ Mitarbeiter*innen Landesgeschäftsstelle/ Jugendkoordinator*in/ Landesinklusionsbeauftragte*r

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 6 Dagegen: 6 Enthaltungen: 2
→ Mehrheitlich abgelehnt.

f.d.R.

Radebeul, 7. Dezember 2019

Thomas Dudzak - Landesgeschäftsführer